



Rheda-
Wiedenbrück

Verabschiedung

Abiturienten am Ratsgymnasium

Rheda-Wiedenbrück (gl). Am heutigen Donnerstag erhalten die Absolventen des Ratsgymnasiums Wiedenbrück ihre Abschlusszeugnisse. Folgende Schüler haben das Abitur bestanden:

Jakob Albermann, Anna Algemissen, Carina Bartsch, Jens Beckemeyer, Lara Beyer, Carolin Birkners, Katharina Boecker, Nina Böing, Hanna Sophie Bollmann, Moritz Braun, David Brinkhaus, Jannek Brückelmann, Sophia Brötling, Franziska Cordes, Leon Dahlkämper, Jasmin Deitert, Steffen Descher, Lea Enk, Patrick Enklaar, Leon Femmer, Marius Frenser, Carolin Funke, Felix Gajewski, Pia Caroline Gonsowski, Fabian Gretenkort, Lisanne Grimm, Nils Bernd Großrohde, Celine Habighorst, Simon Hain, Sebastian Hauser, Raphael Heitjohann, Sebastian Hellmann, Joscha Noel Hengstmann, Celine Herzog, Theresa Humpe, Pauline Hunold, Teresa Huster, Luisa Junker, Nora Junker, Andrea Kallenbach, Carina Kappelhoff, Patrick Kathöfer, Kerim Caner Kaya, Franziska Johanna Knigge, Franziska Küppers, Anna-Lena Lange, Tobias Lange, Jonas Paul Lanz, Leandra Elisabeth Lanz, Julian Linnemann, Jason Loeser, Leon Lübbert, Catharina Lütkevitte, Dorothee May, Celine Meier, Patrick Narmont, Karina Otterpohl, Gabriela Pieczewski, Sophia Plafmann, Carolin Post, Hannes Post, Jonas Post, Dominik Pülke, Ömer Radwan, Marco Reckeweg, Alexander Sadowski, Theresa Sangmeister, Marie Schlüter, Greta Schmalhorst, Josephine Merle Schuster, Christina Sembowski, David Severins, Helena Siebigs, Nils Siefert, David Stadtmann, Marc Steinberg, Marie Stolke, Paul Stork, Tabea Thiel, Fabian Tönsfeuernborn, Jacqueline van Andel, Etienne Venker, Mela Marie Vollmer, Niklas Wachter, Nils Wagler, Johannes Waldau, Marina Wallmeyer, Stefan Werner, Julius Westerbarkey, Jan Westhues, Lennart Weyrowitz, Maximilian Wiese, Florian Wiet-hof, Elena Wisniewski, Jan-Ole Wortmeier, Julia Woschnitzka.

Altes Gasthaus



So viel Glück wie das Alte Gasthaus an der Langen Straße in Wiedenbrück hat längst nicht jedes Fachwerkgebäude. Der Unternehmer Franz-Josef Krane hat die Immobilie kürzlich von der Langenberger Privatbrauerei Hohenfelde erworben und lässt sie in den kommenden Monaten umfangreich restaurieren („Die Glocke“ berichtete). Mit den Arbeiten an der Fassade hat das beauftragte Unternehmen bereits begonnen. Hinter dem weißen Putz kommen schon die ersten Fachwerkbalken wieder zum Vorschein (Bild). Krane wünscht sich für das Haus auch in Zukunft eine Nutzung als Gaststätte, die für Leben im Stadtkern sorgt.

Bild: Sudbrock

Konzert in der Kreuzkirche



Die Sängerin Esther Lorenz wird am Sonntag bei ihrem Konzert in Wiedenbrück von Gitarrist Peter Kuhz begleitet.

Parkinson-Gruppe

Logopädin heute zu Gast

Rheda-Wiedenbrück (gl). Bei der Parkinson-Selbsthilfegruppe Rheda-Wiedenbrück ist am heutigen Donnerstag die Logopädin Carin Stöcker zu Gast. Sie hält einen informativen Vortrag und beantwortet im Anschluss Fragen

aus dem Publikum. Der Nachmittag beginnt um 15 Uhr im Landgasthaus am Faulbusch in Rheda. Alle Interessenten – Parkinsonerkrankte und Angehörige gleichermaßen – sind zu dem Treffen eingeladen.

Musikalisches Kaleidoskop

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zu einem Konzertabend mit hebräischen Gesängen lädt die Evangelische Versöhnungs-Kirchengemeinde Rheda-Wiedenbrück ein. Am Sonntag, 14. Juni, gastiert ab 18 Uhr die Sängerin Esther Lorenz in der Wiedenbrücker Kreuzkirche an der Wasserstraße.

Mit dem Konzertprogramm „Bilwawi“ – benannt nach einem Lied, dessen Text aus dem mittelalterlichen „Buch der Gottesfürchtigen“ stammt, – präsentiert Esther Lorenz israelische und spanisch-jüdische Musikkultur. Begleitet wird sie dabei von dem Gitarristen Peter Kuhz.

Esther Lorenz stellt das breite Spektrum hebräischer Gesänge vor. Liturgische Texte und Zitate aus der Tora und dem Hohelied, aber auch Stücke, die erst seit der Staatsgründung geschrieben worden sind, werden von ihr interpretiert.

Die musikalische Reise führt außerdem in alte Königstädte im Jemen. Das Land wurde früher von Juden bewohnt. Der klang-

volle Streifzug geht weiter in die Ebenen der Berge Tabor und Gilboa. Dort erzählen Lieder von der Sehnsucht König Davids nach Gottes Nähe (Psalm 63). Ein altes israelisches Kaleidoskop, das jüdisches Leben und Fühlen von verschiedenen Seiten beleuchtet möchte. Passend zum Abend bietet die Rheda-Wiedenbrücker Gemeindestiftung „Via Nova“ Wein aus Bethleem an.

Konzertkarten sind für zehn Euro erhältlich in den Büros der Evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde, in der Wiedenbrücker Buchhandlung Rulf, im Internet und an der Abendkasse.

www.angekreuzt.de

Leserbrief

„Soll das Geld Zinsen bringen?“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Zu unserer Berichterstattung über die städtischen Wohnraumkontrollen und die Lebensbedingungen von Werksvertragsarbeitern in Rheda-Wiedenbrück (Ausgabe vom 3. Juni) schreibt Maria Berger, Am Stadtholz, an die Redaktion.

„Die möchten nur arbeiten und schlafen“, das weiß der Vermieter und Vorarbeiter Darius über seine Mieter, die auf zehn Quadratmetern leben. Allerdings weiß er nicht, ob er 25 oder 17 Mieter in seinem Haus untergebracht hat. Mich würde das wegen der Miete schon interessieren.

Unvorstellbar ist es für mich, auf zehn Quadratmetern zu leben und das auch noch mit Kindern und 17 anderen Menschen. Wie schön ist es, dass Wohnraumkontrollen in der Stadt unterwegs sind. Erstaunt hat mich die Tatsache, dass kein Dolmetscher mitgenommen wurde.

Ich denke, es gibt noch viel zu tun, um den Werksvertragsarbeitern in unserer Stadt mehr als Arbeit und ein Bett für die Nacht zu bieten. Meines Wissens nach hat sich der Runde Tisch zur Werksarbeitersituation zuletzt im September 2014 getroffen. Was ist außer Kontrollen seitdem geschehen? Sind die angekündigten Sozialarbeiter eingestellt worden oder soll das Geld Zinsen bringen? Eine Viertelmillion aus dem Jahr 2014 und noch einmal dieselbe Summe für 2015: Diese Beträge sollten endlich für die beabsichtigte bessere Betreuung und Begleitung der Werksvertragsarbeiter ausgegeben werden.

Leserbriefe sind keine Meinungsäußerung der Redaktion. Wir behalten uns vor, Zuschriften abzulehnen oder zu kürzen.

„Spielkiste“

Mit Badehose zum Sommerfest

Rheda-Wiedenbrück (gl). „Pack' die Badehose ein“ lautet das Motto des Sommerfests, zu dem die Kindertagesstätte „Spielkiste“ an der Nordstraße in Rheda für Samstag, 13. Juni, alle Interessenten einlädt. Ein buntes Programm erwartet die Gäste zwischen 14 und 17 Uhr. Wasserspiele, Hüpfburg und eine Tombola lassen keine Langeweile aufkommen. Für das leibliche Wohl wird mit Gegrilltem und alkoholfreien Cocktails gesorgt.

Termine & Service

Rheda-Wiedenbrück

Donnerstag,
11. Juni 2015

Service

Apothekennotdienst: Spexarder-Apotheke, Am Hüttenbrink 10, Gütersloh-Spexard, ☎ 05241/48376; Königsau-Apotheke, Königsaue 4, Lippstadt, ☎ 02941/5210
Ärztlicher Notdienst: ☎ 0180/5044100 (auch für Hausbesuche)
Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 18 Uhr im Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr im historischen Rathaus Wiedenbrück, Markt- platz, geöffnet
Stadtbibliotheken in Wiedenbrück und Rheda: 14 bis 18 Uhr geöffnet
Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 17.30 Uhr Bürgerbüro durchgehend geöffnet, 8.30 bis 12 und 13 bis 15 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg
Freibad Rheda: 8 bis 20 Uhr geöffnet (mit Dauerkarte ab 6 Uhr), Reinkenweg
Freibad Wiedenbrück: 8 bis 20 Uhr geöffnet (mit Dauerkarte ab 6 Uhr), Rietberger Straße
Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und Wertstoffen, Ringstraße 141, ☎ 05242/931076
Soziales & Beratung
Kleiderkammer St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 17 Uhr geöffnet, ehemalige Michael-Ende-

Schule, Paul-Schmitz-Straße
Verein Daheim: 10 bis 11 Uhr Beratung zum betreuten Seniorenwohnen, Vietingstraße, Rheda, ☎ 05242/407345
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe: 20 Uhr Gruppen- und Informationsabend, Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße, Rheda

Kultur

Museum Wiedenbrücker Schule: 10 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr geöffnet, Hoetger-Gasse
Leinwebermuseum: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Kleine Straße, Rheda
Verstärkeramt: 14 bis 18 Uhr Ausstellung „Kunst und Schönes“ geöffnet, Eusterbrockstraße, St. Vit

Vereine

KG „Helü“: 20 Uhr Generalversammlung, Gaststätte Westhoff, Birnstraße, Wiedenbrück
KFD St. Pius Wiedenbrück: 19 Uhr Grillabend für Mitglieder und interessierte Frauen, Piushaus, Südring
Boule-Freunde Rheda: 14.30 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz, Hoppenstraße
Boulefreunde Flora Westfalica: 14 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz am Reethus, Mittelhegge
Bouleclub Petanque: 17 bis 19 Uhr Spielbetrieb, Bouleplatz im Schlossgarten Rheda
MGV Liedertafel Eintracht Wiedenbrück: 19.30 Uhr Probe, „Planet Wiedenbrück“, Wasserstraße

Männerchor Cäcilia Wiedenbrück: 20 Uhr Probe, Gasthof Klein, Hauptstraße
Sportschützen Batenhorst: 18.30 bis 21.30 Uhr Schüler- und allgemeines Training, Schießstand der Hubertushalle, Hellweg
Schützenverein zu Rheda: 19 Uhr Luftgewehr- und Kleinkaliberschießen, Schießstand, Am Werl

Kirchen

Eine-Welt-Laden St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 18 Uhr geöffnet, Aegidiushaus, Lichte Straße

Sport

LC Wiedenbrück: 18 Uhr Lauftraining ab Hallenbad Wiedenbrück, Ostring
LG Burg Wiedenbrück: 18.20 Uhr Lauftreff ab Stadion, Burgweg
Wiedenbrücker Turnverein: 16.30 bis 18 Uhr Krebsnachsorge I, Brüder-Grimm-Schule, 17.15 bis 18 Uhr Sport bei orthopädischen Beschwerden, Turnhalle Berufskolleg, 18 bis 19.30 Uhr Sport in der Krebsnachsorge, Turnhalle der Kreisberufsschule, 18.30 bis 20 Uhr Diabetes-Sport, Eichendorffschule, 18.45 bis 20 Uhr Lungensportgruppe, Berufskolleg, 19 bis 20.30 Uhr Walking am Abend, Parkplatz Klein, 20 bis 21.30 Uhr ambulante Herzgruppe, Kreisberufsschule, 10 bis 12 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße
SC Wiedenbrück 2000: 20.15 Uhr Fitness und Gymnastik für Frau-

en, große Sporthalle des Ratsgymnasiums, Rektoratsstraße
RWG Wiedenbrück: 16.30 bis 17.30 Uhr Gymnastik ab 60 Jahren, Turnhalle der Eichendorffschule, Triftstraße
DRK-Zentrum Rheda-Wiedenbrück: 14.45 Uhr und 16.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik, An der Schwedenschanze, Wiedenbrück

Senioren

Arbeiterwohlfahrt: 14.30 bis 17.30 Uhr Seniorennachmittag, Jugendzentrum Alte Emstorschule, Wilhelmstraße, Rheda
Seniorensgemeinschaft St. Aegidius Wiedenbrück: 15 bis 16.30 Uhr Probe, Aegidiushaus, Lichte Straße

Kinder & Jugendliche

Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15 bis 17.30 Uhr offener Mädchentreff (heute: Stadtrallye durch Rheda), Wilhelmstraße, Rheda
Jugendhaus St. Aegidius: 15 bis 17.30 Uhr offener Treff für Grundschüler, Lichte Straße, Wiedenbrück
Jugendhaus St. Pius: 16.30 bis 18.30 Uhr Kreativwerkstatt, 16 bis 20 Uhr offener Treff, 16 bis 18 Uhr Sporttreff, Südring, Wiedenbrück

Und außerdem

Flora Westfalica: 18 Uhr Führung über die Baustelle im Flora-Westfalica-Park ab Wasserspielplatz, Mittelhegge (ohne vorherige Anmeldung)

Bauernschützen



Flüssiges als Belohnung

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Gruppe Reinhild Sommer hat beim Fassschießen des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda ihren Titel verteidigt. Die Gruppe Christian de Temple hatte den Wettbewerb ausgerichtet, an dem sich 33 Teams beteiligten.

Die Sommer-Gruppe musste mit 89 Ringen allerdings ins Stechen gehen und konnte sich gegen Gruppe um Christian de Temple durchsetzen. Die Siegerinnen – Reinhild Sommer, Marion Merschmann, Elke Merschmann, Michaela Mettenborg und Birgit Eliasmöller – freuten sich über ein 50-Liter-Fass Hohenfelder und einen zwei Liter fassenden Pokal. Auch die Zweitplatzierten nahmen 50 Liter in Empfang.

Platz drei belegte mit 88 Ringen die Gruppe Torsten Mersch vor

der Gruppe Christian Wolf, die sich im Stechen gegen die Gruppe Ludger Eickholz durchsetzte. Auf Rang sechs folgte die Gruppe Rene Jungeilges mit 86 Ringen, die das Stechen gegen Nord-Rheda (Platz sieben) und Nicole Osenbrink (Platz acht) gewonnen hat. 85 Ringe erzielten der amtierende Thron (Rang neun), die Gruppen Markus Heißmann (Rang zehn) und Baumjohann (Rang elf). Die beste Jugendgruppe von Lennart Bänisch belegte den 15. Platz mit 84 Ringen. Für die Junioren gab es Alkoholfreies für die nächste Party.

Die Siegerehrung nahm Carsten Wördemann mit dem Königspaar Sven und Melanie Noltenhans vor. Bauernschützenvorsitzender Otto Nüßer bedankte sich bei Ausrichtern und Teilnehmern.